



# BLENDED STATISTICS

## Chancen der Digitalisierung für die Methodenlehre

### Informationen und Materialien zur Lehrveranstaltung

Die zentrale Kurskommunikation erfolgt via Moodle. Vorlesungsfolien, Beispielprogramme, Aufgaben und Kurzlösungen zu den Präsenzveranstaltungen sind über den Seafile-Server der HU verfügbar.

Die Lehrveranstaltungen Statistik I und II sind **Pflichtmodule** der Bachelorstudiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin. Trotz eines umfassenden Präsenzlehreangebots aus Vorlesungen, Übungen, Tutorien und **Begleitendem Lernen** haben Studierende bei der Bewältigung des Stoffes der mathematisch-quantitativen Methodenlehre häufig Probleme.

Unter anderem spielen hierbei unterschiedlich stark ausgeprägtes **Vorwissen** sowie zeitliche Zusatzbelastungen neben dem Studium (z.B. durch berufliche oder familiäre Verpflichtungen) eine Rolle. Um Studierenden mehr **Flexibilität** bei der Erreichung der Lernziele zu geben, wurde im Fachbereich Statistik eine Reihe zusätzlicher digitaler Lernwerkzeuge etabliert. Diese kommen sowohl im Rahmen einer **modernen Präsenzlehre** (siehe linke Seite) als auch in Form von **Online-Lernressourcen** (siehe rechte Seite) zum Einsatz.

**Herausforderungen**, die sich bei der Umsetzung der Projekte ergaben, umfassen insbesondere folgende Punkte:

- Die Aufbereitung von qualitativ hochwertigen digitalen Lehrinhalten zum Selbststudium erfordert Personal mit hoher didaktischer **Kompetenz** und **Motivation**.
- Die Integration von technisch anspruchsvollen Werkzeugen in die Präsenzlehreveranstaltungen ist für Dozenten mit **Mehraufwand** verbunden.

Die Umsetzung der Digitalisierungsvorhaben erfolgte daher meist mit Hilfe zusätzlicher studentischer Mitarbeiter, die auf Basis temporär verfügbarer **Drittmittel** beschäftigt werden konnten. Hierbei erwies sich die **Kooperation** mit Lehrenden und Studierenden des Fachbereichs Wirtschaftspädagogik als sehr konstruktiv.

Die zusätzlichen digitalen Lern- und Studienangebote werden von den Studierenden intensiv genutzt und wurden universitätsintern bereits mehrfach ausgezeichnet.

Nicht zuletzt profitieren auch die Lehrenden des Fachbereichs von den umfangreichen Ressourcen, die sich flexibel in die Präsenzlehre integrieren und immer wieder neu kombinieren lassen. Der Einsatz von **Audience Response Systemen** bereichert zudem die Lehre in großen Studierendengruppen, da trotz hoher Anonymität eine Rückmeldung hinsichtlich des Erfolgs der Wissensvermittlung stattfindet und Lehrende unmittelbar hierauf reagieren können.

Weiterführende Informationen zu den Angeboten und technischen Lösungen sind über die jeweiligen **QR-Codes** abrufbar.

### Videos zur Aufgabensammlung

Videos mit detaillierten Lösungswegen zu exemplarischen Übungsaufgaben aller Themenbereiche des Kurses unterstützen die Studierenden beim Selbststudium.

### Webcast der Vorlesung

Der Live-Stream zur Präsenzvorlesung wird als Adobe Connect Web Conference über das DFN angeboten.

### Audience Response

Das Feedback zum Lernfortschritt der Studierenden wird über das Audience Response System PINGO (Peer instructions for large groups) direkt in die Präsenzlehreveranstaltungen integriert.

### MM\*Stat Wiki

Anhand von detaillierten Texten und Beispielen aus der Präsenzvorlesung kann das erworbene Wissen vertieft werden.

### Online-Tests zur Selbsteinschätzung

Zur Überprüfung des eigenen Wissensstands können sich die Studierenden aus über 400 Aufgaben einen zufällig zusammengestellten Onlinetest generieren und ihre Lösungen auf Richtigkeit prüfen lassen.

